

Was Luther für die Demokratie getan hat

„Zur Zukunft der Demokratie(n)“ – die gut besuchte Diskussionsrunde im Martin Luther Forum Ruhr befasste sich auch mit politisch brisanten Themen wie dem Umgang mit radikalen Parteien

Von Susanne Nickel

Es war eine hochkarätige Runde, die der Vorsitzende des Martin Luther Forums Ruhr, Dr. Martin Grimm, am Dienstag in der ehemaligen Markuskirche an der Bülsener Straße begrüßen konnte. „Zur Zukunft der Demokratie(n)“ lautete der Titel der Veranstaltung innerhalb der Reihe „Der geteilte Himmel“ in diesem Reformationsgedenkjahr.

Auf dem Podium diskutierten Dr. Martin Dutzmann, Bevollmächtigter des Rates der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD) bei der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union, der Politikwissenschaftler, Journalist und Publizist, Dr. Andreas Püttmann sowie der TV-erprobte Politikwissenschaftler Professor Dr. Karl-Rudolf Korte von der Universität Duisburg-Essen.

Reformation als Katalysator

Unter der bewährten Moderation von Frederic Decker vom Martin Luther Forum sollte zum Einstieg geklärt werden, was denn der Reformator mit der Demokratie zu tun habe. Die Reformation sei ein „Katalysator“ für demokratische Bestrebungen gewesen, sagte Martin Dutzmann, „aber Luther als Person war dem mittelalterlichen Weltbild verhaftet.“ Karl-Rudolf Korte verglich Luthers „Papstverdrossen-



Wahlforscher Professor Karl-Rudolf Korte (rechts) und Dr. Martin Dutzmann sprachen im Luther Forum unter anderem darüber, welchen Einfluss Martin Luther auf die Demokratie hatte.

FOTO: HEINRICH JUNG

heit“ mit der „Politikverdrossenheit“ unserer Tage und brach eine Lanze für die Politiker: „So schlecht sind sie nicht“, meinte der Experte. Vor rund 50 Zuhörern biss sich

die Runde sehr schnell in der politischen Gegenwart fest. Kein Wunder, stehen doch Bundestagswahlen vor der Tür. Die zentrale Frage lautete zunächst: „Wie hältst Du’s mit der

AfD?“, worauf Andreas Püttmann die eindeutige Antwort gab, sie sei für „einen Christen, gleichgültig welcher Konfession, nicht wählbar“.

Ob man denn überhaupt mit der AfD sprechen solle? „Ignorieren ist keine Lösung“, war sich Martin Dutzmann sicher, doch habe beispielsweise Spitzenkandidat Alexander Gauland mit seinen jüngsten Äußerungen zur Integrationsbeauftragten der Bundesregierung „eine rote Linie“ überschritten, da waren sich beide einig.

„Anständige Konservative machen keine Projekte mit Rechtsradikalen.“

Andreas Püttmann, Publizist

Karl-Rudolf Korte sprach in diesem Zusammenhang von der „Erdoganisierung der Kommunikation“, die insbesondere durch die sozialen Medien befeuert werde. Allerdings solle man die AfD auch „nicht überhöhen“. „Anständige Konservative machen keine Projekte mit Rechtsradikalen“, entgegnete ihm Andreas Püttmann.

Die drei Experten waren sich einig, dass Politik in einer demokratischen Gesellschaft ein „lernendes System“ sei, in dem auch die Kirchen mit ihrer „mäßigen Kraft“ eine wichtige Rolle übernehmen müsste, um der zunehmenden Radikalisierung von rechts und links vorzubeugen, so ihr Plädoyer.

DREI FRAGEN AN



Prof. Karl-Rudolf Korte, Universität Duisburg-Essen. FOTO: JUNG

Luther hat das Lesen demokratisiert

1 Was hat Martin Luther mit unserem heutigen Demokratieverständnis zu tun?

Luthers Haltung stieß auf Ablehnung bei Klerus und Papst und führte zu „Gesprächsstörungen“, auf die Luther als Wutbürger reagierte. Ohne Luther hätten wir keinen neutralen Verfassungsstaat mit der Trennung von Kirche und Staat. Seine größte Leistung war die Bibelübersetzung als sein Beitrag zur demokratischen Kulturtechnik des Lesens.

2 Wie wird sich unsere Demokratie weiterentwickeln?

Ich bin mir unsicher, wohin sich unsere Demokratie entwickelt. Wir müssen neue Formen der Demokratie finden. Da muss Politik auch lernen, unterwegs zu sein und nicht in Schnappatmung zu verfallen, wenn sich etwas ändert.

3 Wie ist das für Sie als politischer Wahlanalyst im Fernsehen? Kann man komplexe Zusammenhänge in zwei Minuten erklären?

Das ist genau meine Aufgabe: Wissenschaftsvermarktung – nur an dieser Stelle in sehr pointierter, kurzer Form. SN

Anzeige

LECKERES FÜR Grill und Pfanne

0.66

ROSTBRATWURST
grob oder fein, gebrüht,
die ideale Grillwurst,
je 100 g

0.35

HACKFLEISCH
Rind- und Schweinefleisch
gemischt, vielseitig verwend-
bar, 100 g

5.99

Frisches
**HÄHNCHEN-
BRUSTFILET**
für den kalorienbewussten
Genuss, Handelsklasse A, 1 kg

2.99

Frische **BRATWURST MIT KOHLRABI GEMÜSE**
500 g grobe oder feine Bratwurst + 500 g Kohlrabi Gemüse

1.99

Original spanischer **SERRANO-
SCHINKEN „RESERVA“**
12 - 14 Monate gereift, 100 g

1.99

Deutschland
LAND-STANGENBOHNEN
Klasse I, 500 g Schale (1 kg = € 3.98)

3.99

Russland/Weißrussland/Litauen
PFIEFFERLINGE
Klasse I, 400 g Korb (1 kg = € 9.98)

1.99

Costa Rica
ANANAS
„Extra Sweet“, große
Früchte, Klasse I, Stück

0.44

**SCHWEINE-
NACKEN-
STEAKS**
versch. mariniert, grillfertig
vorbereitet, je 100 g

0.99

Griechenland
TRAUBEN
hell, kernlos, Klasse I, 500 g Schale (1 kg = € 1.98)

1.44

**KRAFT
MIRACOLI
NUDEL-
GERICHTE**
versch. Sorten,
3 Portionen,
je 377 g - 399 g
Packung
(1 kg = ab € 3.61)

0.55

KATJES FRUCHTGUMMI oder **LAKRITZ**
versch. Sorten, je 175 g / 200 g Beutel (100 g = € 0.31 / € 0.28)

0.49

MAGGI FIX & FRISCH
versch. Sorten, je 23,2 g -
92 g Beutel (100 g = ab € 0.53)

1.11

**BRESSO
FRISCHKÄSE**
versch. Sorten,
30% - 64% Fett i. Tr.,
je 150 g Becher
(100 g = € 0.74) auch Bresso
8 Portionen im Angebot

1.99

**LANGNESE
MAGNUM 4ER**
oder **CORNETTO
MIX MINI**
und weitere Multi-
Eispackungen im Angebot,
je 350 ml - 480 ml Packung
(1 l = ab € 4.15)

3.99

**J. J. DARBOVEN
IDEE KAFFEE
CLASSIC** oder
**EILLES
GOURMET CAFÉ**
vakuumverpackt,
je 500 g Packung
(1 kg = € 7.98)
auch Idee Kaffee ent-
koffeiniert im Angebot

1.49

**SENSEO
COFFEE PADS**
versch. Sorten,
je 92 g - 125 g Beutel
(100 g = ab € 1.19)

35. Woche: 31.08. - 02.09.2017

EDEKA Handelsgesellschaft Rhein-Ruhr mbH, Chemnitzer Str. 24, 47441 Moers. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel ohne Deko.

Wir ♥ Lebensmittel.